

Hallo und guten Tag!

Nachfolgend mal wieder einige Infos zum Thema Gesundheit, Lebensführung und Ernährung. Wenn Sie aus der Lektüre unseres Topfruits Gesundheitsbriefes einen Nutzen ziehen können, ist unser Ziel erreicht.

Sie erhalten das Informationsschreiben, weil Sie diesen Gesundheitsbrief selbst für diese Mailadresse abonniert haben.

Kennen Sie jemanden der ebenso Bedarf für die Informationen hat? Dann geben Sie den Topfruits-Gesundheitsbrief auch gerne weiter.

Haben Sie Anregungen, Wünsche, Fragen oder Kritik? Schreiben Sie mir eine Nachricht oder rufen Sie mich an.

Herzliche Grüsse und bleiben Sie gesund

Ihr
Michael Megerle

Wenn wir nur das Wunder einer einzigen Blume klar sehen könnten, würde sich unser ganzes Leben ändern - Buddha

Mehr Lebensqualität - Studien zeigen Wirksamkeit von Misteltherapie

Eine Misteltherapie verbessert die Lebensqualität und das Wohlbefinden von Patientinnen mit gynäkologischen Tumoren und Brustkrebskrankungen. Außerdem verringert sie die Beschwerden durch die Tumorerkrankung sowie Chemo- oder Strahlentherapien. Zu diesem Ergebnis kommt eine Vergleichsstudie des Instituts für angewandte Erkenntnistheorie und medizinische Methodologie (IFAEMM) e. V. in Freiburg, die von der Gesellschaft für Biologische Krebsabwehr (GfBK) in Heidelberg gefördert wurde. Das Institut wertete insgesamt 46 Studien aus.

Am häufigsten verbesserte sich die Eigenaktivität der Patientinnen. Damit gewannen sie ihr inneres Gleichgewicht wieder sowie ein Gefühl von Kompetenz und Sicherheit. Patientinnen, die sich mit Mistelextrakt behandeln ließen, litten weniger an Erschöpfung (Fatigue), Übelkeit und Erbrechen. Sie hatten mehr Appetit und schiefen besser. Zudem ging es ihnen emotional besser. Traurigkeit und Depression waren geringer, oft besserten sich die Energie und Lebensfreude, das sexuelle Interesse und die Fähigkeit zu Arbeiten. „Die konventionelle Medizin beachtet immer noch viel zu wenig die Bedeutung der Lebensqualität für Krebspatienten und sinnvolle einfache Möglichkeiten, diese zu unterstützen. Stattdessen werden von klinischer Seite Patientinnen und Patienten immer wieder bei der Anwendung der Misteltherapie verunsichert“, sagt Dr. med György Irmey, Ärztlicher Direktor der Gesellschaft für Biologische Krebsabwehr (GfBK).

Mistel sei zudem billiger und harmloser als vergleichbare teure Mittel der Schulmedizin. „In vielen Fällen sind durch die Misteltherapie deutlich weniger synthetische Schmerz- und Beruhigungsmitteln nötig“, so Irmey weiter. Anthroposophische Mistelpräparate sind bei der Indikation „Maligner Tumor“ zu jeder Zeit der Erkrankung auf Kassenrezept verordnungsfähig.

Viele Patientinnen wenden die Misteltherapie zusätzlich zu den etablierten Therapieverfahren an. In Deutschland, Österreich und der Schweiz werden am häufigsten Extrakte der weißbeerigen europäischen Mistel (*Viscum album L.*) eingesetzt.

Eine Misteltherapie verlängert auch die Überlebenszeit, so der Vergleich der Ergebnisse von 22 Studien. In mehreren Studien wurden bei Patientinnen auch Rückbildungen der Tumore beobachtet. Die Wissenschaftler des IFAEMM in Freiburg zeigten sich bei dieser Bewertung jedoch vorsichtig, da die methodische Qualität der Studien stark variiere. Dazu Dr. Irmei: „Es sind weitere Untersuchungen und Studien zur Evaluation der Misteltherapie notwendig. Trotzdem sollten die bisherigen deutlichen Ergebnisse manche Skeptiker in der Medizin überzeugen.“

Mehr Infos zur Misteltherapie finden Sie unter www.biokrebs.de

Wissenswertes zu Vitamin E

2.3.1 α -Tocopherol Vitamin E wurde 1922 von EVANS und BISHOP (1922) (University of California, Berkeley) als unidentifizierbare Substanz in pflanzlichen Ölen entdeckt, welche von weiblichen Ratten zur Reproduktion benötigt wurde. Unter dem Begriff Vitamin E werden alle Derivate der Tocopherole und Tocotrienole, welche die grundsätzliche biologische Aktivität von α -Tocopherol besitzen, zusammengefasst (BRIGELIUS-FLOHÈ u. TRABER 1999).

Das D- α -Tocopherol hat mit Abstand die größte biologische Aktivität (höchste IU pro Gewichtseinheit), aber die Acetatformen und Succinatformen sind während der Lagerung am stabilsten (NRC 1988). Bei einem Versuch, der die biologische Aktivität des all-rac- α -Tocopherolacetats mit der des RRR- α -Tocopherolacetats nach oraler Aufnahme beim Menschen verglich, konnten BURTON et al. (1998) feststellen, dass das natürliche Vitamin E fast zweimal so hohe Aktivität zeigt wie die synthetische Form.

Das α -Tocopherol ist das stärkste fettlösliche Antioxidans mit verschiedenen Wirkungsbereichen. Zum einen fängt es freie Radikale, zum anderen reagiert es mit Stickoxid und begünstigt somit eine vitale Zellatmung.

Die DGE empfiehlt für Kinder je nach Alter 5 - 14 mg/Tag und für Erwachsene 11 - 15 mg/Tag (DGE 2000). Dies scheint jedoch eher eine Minimalforderung zu sein. Vitamin E ist auch in deutlich höheren Zufuhrmengen unbedenklich und möglicherweise unter Präventionsgesichtspunkten auch notwendig. Ein Versuch beim Menschen mit bis zu 3200 mg/Tag zeigte nur schwache gesundheitsbeeinträchtigende Wirkungen. Das entspricht dem gesamten Vitamin E Gehalt aus über 1L Weizenkeimöl, dem Naturprodukt mit dem höchsten Vitamin E Gehalt.

Das fettlösliche Vitamin E wird im Dünndarm gemeinsam mit Cholesterin, Fettsäuren und Monoacylglycerinen absorbiert. Mittelkettige Triglyzeride steigern die Absorption, wogegen mehrfach ungesättigte Fettsäuren hemmend wirken (McDOWELL 2000). Eine Untersuchung von ASGHAR et al. (1991) bestätigte die Vitamin E-Einlagerung auf der subzellulären Ebene in den Mitochondrien und auch in den Mikrosomen. Dort ist es in der Nähe zu den oxidationsempfindlichen mehrfach ungesättigten Fettsäuren der Phospholipide, die es damit durch Radikalfang schützt.

Für die Bedarfsdeckung an Vitamin E muss auch beachtet werden, dass der Selenbedarf ausreichend gedeckt wird. Selen stellt einen notwendigen Bestandteil des Glutathionperoxidase Stoffwechsel Prozesses

dar. Untersuchungen konnten ausserdem eine synergistische Wirkung der Vitamine C und E belegen, da eine kombinierte Zufuhr von α -Tocopherol und Vitamin C zu höheren α -Tocopherolkonzentrationen führte, als bei alleiniger Vitamin E Zufuhr.

EU-Dirigismus auf dem Rücken des Patienten

die EU will den Handel mit Heilpflanzen einschränken. Unbedingt sollten jeder in eigenem Interesse tätig werden und die Initiatoren der o.g. Petition unterstützen. Über unten stehenden Link haben Sie die Möglichkeit die geplante Umsetzung der EU-Richtlinie zum 1.4.2011 zu verhindern. Dazu ist Ihre Mitzeichnung bis zum 11.11.2010 nötig!

Laut Europäischer Richtlinie zur Verwendung traditioneller und pflanzlicher medizinischer Produkte (THMPD) werden der Verkauf und die Anwendung von Naturprodukten stark eingeschränkt. Es handelt sich um eine Richtlinie der EU zur Vereinheitlichung des Zulassungsverfahrens für traditionelle Kräuterzubereitungen, die medizinisch eingesetzt werden.

Damit werden Naturprodukte zu medizinischen Produkten umdeklariert, die zugelassen werden müssen.

In allen EU Ländern wird es dann verboten sein, Heilkräuter oder Pflanzen zu verkaufen, die keine Lizenz haben. Naturstoffe, denen man eine Heilwirkung zuschreibt, werden nicht mehr als Lebensmittel eingestuft, sondern als Arznei. Nur was sich patentieren und mit einer Schutzmarke im Handel monopolisieren lässt, ist erwünscht. Was einfach in der Natur wächst wird als illegal abgestempelt.

Unsere Gesundheit wird dadurch nicht geschützt, sondern es werden die Umsätze und Profite der pharmazeutischen Großkonzerne gesichert. Wir sollten selbst entscheiden was gut für uns ist und welche Mittel wir nehmen, ob chemische Bomben oder sanfte Naturheilmittel.

Nehmen Sie sich die Zeit und registrieren Sie sich auf der Seite des Deutschen Bundestages und zeichnen Sie dann diese Petition mit. (Dauer ca. 3-5 min !)

Hier der Link: <https://epetitionen.bundestag.de/index.php?action=petition;sa=details;petition=14032>

(Weitere Infos ebenfalls auf der Seite des Deutschen Bundestages)

Mit herbstlichen Grüßen

Dr. med. György Irmeý / Ärztlicher Direktor Gesellschaft für Biologische Krebsabwehr e.V. (GfBK)

Es sind bisher noch nicht mal 10.000 Unterschriften - und es müssen 50.000 sein - aber in Zeiten des Internets sollte eine Aufhohlrally bis zum 11.11.2010 machbar sein.

Bitte schicken Sie den Link (oder gerne auch diese Mail) so schnell wie möglich an Bekannte weiter, gerne auch über facebook ect. - am 11.11.2010 ist deadline! (Und erfahrungsgemäß sind die Server der epetitionen.bundestag an den letzten Tagen vor deadline überlastet.)

Oregano Antibiotika aus der Natur

Jeder kennt Oregano aus der mediterranen Küche. Viele Verbraucher wissen jedoch nicht um den herausragenden gesundheitlichen Wert vieler Küchen- und Würzkräuter.

Oregano bspw. ist in seiner antibakteriellen Wirkung vergleichbar mit verschiedenen Antibiotika. Amerikanische Forscher aus Georgetown zeigten in ihren Studien, dass bereits geringe Mengen des Kräuter-Öls das Wachstum verschiedener Bakterienarten im Reagenzglas ebenso stark unterdrücken wie gängige Antibiotika.

Bereits 3000 vor Christi beschrieben die Babylonier Oregano als Heilmittel für Lungen- und Infektionskrankheiten. Sie setzten Oregano aber auch gegen Asthma und Bronchitis ein. Die Forscher haben die Wirksamkeit von Oregano-Öl gegen Pilzbefall dokumentiert. In der Studie kamen sie zu dem Schluss, dass Oregano das Gewebe vollständig von Pilzen befreit, besonders von *Candida albicans*. Weitere Untersuchungen ergaben, dass das Oregano-Öl *Staphylococcus*, einschließlich der gegen Medikamente resistenten Typen, zerstört.

Eine 1996 im Medical Science Research veröffentlichte Studie hatte zum Ergebnis, dass Oregano-Öl auch Viren zerstört. So wurden Viren der Arten, die Gürtelrose, Windpocken und Herpes genitalis verursachen - vernichtet, als sie dem Oregano ausgesetzt wurden.

Was bedeutet das für die schlaue Hausfrau - beim Kochen immer schön Kräuter und nicht nur Salz verwenden :-)

Granatapfel ein besonderes Geschenk von Mutter Natur

Prostatakrebs-Patienten können ihren PSA-Wert wesentlich länger stabil halten, wenn sie täglich ein Glas Granatapfelsaft trinken. In einer US-Studie verlängerte das Getränk den Zeitraum, in dem sich der Wert des Prostata-spezifischen Antigens (PSA) verdoppelte, um 39 Monate auf die vierfache Zeit.

Der PSA-Wert gilt als der wichtigste Verlaufsindikator bei Prostatakrebs. Je langsamer der PSA-Wert steigt, desto besser die Prognose und Lebenserwartung. Beachtenswert ist folgendes. Alle Patienten der Studie hatten trotz vorheriger Operation oder Bestrahlung wieder steigende PSA-Werte, was ein Fortschreiten der Krankheit bedeutet.

Während vor dem Verzehr des Granatapfelsaftes die durchschnittliche Verdoppelungszeit des PSA-Wertes bei etwa 15 Monaten lag, verlängerte der tägliche Konsum von einem Glas Granatapfelsaft die Spanne auf 54 Monate, berichtete im Juli 2006 das Team um Allan Pantuck von der University of California in Los Angeles im Journal "Clinical Cancer Research".

Dies sei zwar keine Heilung, der Saft habe aber offenbar großen Einfluss auf das Tumorwachstum, betont Studienleiter Pantuck. Ähnliche Effekte konnten bereits in zahlreichen früheren Studien nachgewiesen werden, doch dies war die erste Phase-II-Studie, die die krebshemmende Wirkung sehr eindrucksvoll an Krebskranken aufzeigte. Das Getränk schlug bei über 80 Prozent der 48 Teilnehmer an.

Im Rahmen eines größeren Forschungsprojekts (Kim, Lansky und Kollegen, 2002) zeigte sich, dass die Polyphenole des Granatapfels auch eine antiöstrogene Wirkung haben. Dieser Effekt war am deutlichsten in seiner fermentierten Form. Und es zeigte sich auch, dass der Granatapfel in der Lage ist, das Schlüsselenzym Aromatase zu blockieren und so die Östrogensynthese im Fettgewebe zu senken. Neben der antioxidativen Wirkung der Polyphenole waren es die antiöstrogene Wirkung, die sich so wirkungsvoll gegen Brustkrebs erwies. Erstaunlich - der Granatapfel wirkt sowohl als schwaches pflanzliches Östrogen und lindert dadurch Wechseljahresbeschwerden, als auch antiöstrogen und schützt so vor Brustkrebs.

Zum Granatapfel sind in den letzten Jahren über 150 positive wissenschaftliche Studien in anerkannten Fachzeitschriften veröffentlicht worden. Danach hilft der Granatapfelsaft auch bei Herz-Kreislauf-

Erkrankungen und senkt den Blutdruck. In einer kontrollierten Doppel-Blind Studie an 45 Teilnehmern mit Koronarer Herzkrankheit konnte z. B. bereits nach 3 Monaten eine um 17 Prozent verbesserte Durchblutung des Herzmuskels festgestellt werden. Die Zahl der Angina-Pectoris-Anfälle halbierte sich.

Linktipp: <http://www.topfruits.de/rubrik/granatapfel>

Neu! Topfruits Veranstaltungsreihe

Ab sofort möchten wir in loser Folge und zusammen mit Partnern, kleine Vorträge und Seminare bei uns in den Firmenräumen in Ubstadt-Weiher veranstalten. Den Auftakt machen wir am 05.11.2010 18:30-20:00Uhr ein Einführungsvortrag von Dr. med. Claus Hofmann - zum Thema Quantenheilung.

Hierzu bietet Dr. Hoffmann am 13.11.2010 ab 9:00 Uhr ein eintägiges Basisseminar am selben Ort. Mehr dazu finden Sie auch hier <http://www.topfruits.de/aktuell/rubrik/11-Termine>

Zum vormerken, der nächste Termin findet am 16.11.2010 18:00-19:30Uhr statt, mit dem Titel "Raus aus der Stressfalle" mit Uta von Diemer

Dass Stress krank macht, weiß der Volksmund schon lange. Die meisten Menschen können diese Erfahrung bestätigen: bei Stress geht z.B. das Immunsystem in die Knie. Selbst die Schulmedizin, die sich mit derartigen Erkenntnissen schwer tut, gesteht zu, dass Neurodermitis zum Beispiel eine typische stressbedingte Erkrankung ist. 2004 gelang der schulmedizinischen Forschung der Nachweis. Professor Nawroth aus Heidelberg wies an Mobbingopfern nach, dass mit einem gewissen Zeitverzug der Zellstoffwechsel Veränderungen erfährt, die die Zellen zuerst instabil, später krank machen. Im Umkehrschluss heißt dies, dass Stressabbau ein wichtiger Beitrag ist, die Gesundheit zu erhalten beziehungsweise wieder her zu stellen.

Mehr dazu finden Sie auch hier <http://www.topfruits.de/aktuell/rubrik/11-Termine>

Jetzt wieder lieferbar

Jetzt ist die frische Cranberry für kurze Zeit regelmässig bei Topfruits erhältlich, nutzen Sie die Gelegenheit. Die große, rote, mit den Preiselbeeren verwandte Beere hat ein helles, knackig festes Fruchtfleisch und einen fruchtig-herben Geschmack. Cranberries weisen zum Teil weiße oder cremefarbene Streifen auf. Diese sind kein Zeichen von Unreife. Die Beeren entwickeln eine einheitlich rote Farbe während der Verarbeitung. Cranberries enthalten Vitamin C und jede Menge sekundäre Pflanzenstoffe, welche ihren besonderen gesundheitlichen Wert ausmachen.

Von Oktober bis etwa Dezember können Sie mit frischen Cranberries, allerlei leckere Sachen zaubern. Außerdem kann man die frischen Beeren hervorragend einfrieren und auch frisch bis zu einem Monat im Kühlschrank aufbewahren. (Cranberries werden ungewaschen eingefroren. Sie können dann bis zu einem Jahr aufbewahrt werden. Für den Gebrauch nicht auftauen, sondern die Cranberries mit kaltem Wasser abspülen und wie frische Beeren zubereiten.)

Bioaktive Substanzen in Cranberries wirken nachweislich antioxidativ und antibakteriell (Anwendungsgebiet z. B. Nieren-Blasen-Harnwegsinfektionen) und antiparasitär.

Frische Granatäpfel jetzt wieder im Angebot

Jetzt bieten wir wieder für begrenzte Zeit schöne frische Granatäpfel an. Granatäpfel sind so gesund wie vielseitig verwendbar, in Süßspeisen, Cocktails und zum so essen.

Neue Forschungen aus den letzten Jahren zeigen, dass der Granatapfel nicht umsonst seit mehr als 5000 Jahren von Menschen kultiviert wird. Er ist eine hervorragende Quelle von Kalium, Vitamin C und vor allem große Mengen stark antioxidativer sekundärer Pflanzenstoffe, wie der Ellagsäure.

Jetzt wieder ganz frisch aus 2010er Äpfeln. Elstar Apfelchips sind, wegen ihrem ausgewogenen Zucker/Säure Verhältnis, in getrocknetem Zustand, unvergleichlich im Aroma und besonders beliebt auch bei Kindern. (erstaunlicherweise auch bei solchen die keine Äpfel essen. Dagegen schmecken Apfelchips aus süßeren Äpfeln, wie Jonagold etc., wie Pappe ;-)

1 kg Apfelchips entspricht ca. 10kg frischen Elstar Äpfeln. Apfelchips schmecken und sind gesund, ideal für Kinder zum Knabbern. Unsere Elstar-Apfelchips werden nach einem speziellen Verfahren, weitgehend von Hand und besonders schonend hergestellt.

Wir trocknen unsere Apfelringe in einem Spezialverfahren bei niedrigen Temperaturen von unter 50C°, sodass ein möglichst hoher Anteil der wertvollen Inhaltsstoffe des frischen Apfels, wie Vitamine und Enzyme, weitgehend erhalten bleiben. Die meisten der im Handel erhältlichen Apfelchips werden dagegen bei Temperaturen bis zu 80 Grad in Heissluft Öfen getrocknet.

Der beliebte Lebensfreudekalender jetzt lieferbar!

Greifen Sie zu und sicher Sie sich Ihr Exemplar. Der Lebensfreude Kalender aus dem PAL Verlag, für den täglichen Kick an Motivation und Lebensfreude. Im letzten Jahr konnten viele Kunden keinen mehr ergattern, weil der Kalender mit seinen motivierenden Sinnsprüchen immer begehrt wird. Ideal auch als kleines Geschenk geeignet für jemanden der Ihnen besonders am Herzen liegt.

Neue Produkte bei Topfruits

Super 7 Direktsaft, alles Gute aus 7 Früchten

.. darauf haben alle Vitalstoff und Gesundheitsfreaks gewartet. Ein 100% Direktsaft aus den besten Vitalfrüchten- und Beeren die der Markt zu bieten hat. 3 Liter Vitalgenuss aus Aronia-Direktsaft, Acai-Fruchtmark, Cranberry-Direktsaft, Granatapfel-Direktsaft, Goji-Direktsaft, Heidelbeer-Direktsaft und Roter Trauben-Direktsaft.

Das Ergebnis ist ein ausgesprochen wohlschmeckender Saft, der die Tugenden von sieben besonderen Früchten aus der ganzen Welt in sich vereint.

Die wertvollen Inhaltsstoffe in diesem Premiumprodukt sind aufgrund der besonderen Früchte so konzentriert, daß es ausreicht ein kleines Glas (ca. 100 ml) am Tag zu trinken, um sich gut zu versorgen.

ORAC-Wert: 7880 µmole TE/100 ml

Der ORAC-Wert (Oxygen Radical Absorbance Capacity) gibt Auskunft über die antioxidative Kapazität von Nahrungsmitteln. Die Einheit bedeutet: micromol Trolox-Equivalent pro 100 Milliliter.

Bio Drachenfrucht (Dragonfruit, Pitahaya), rot, 100% natur

Als Drachenfrucht, auch Pitahaya oder Pitaya genannt, bezeichnet man die Frucht bestimmter aus Mittelamerika stammender Hylocereus- und Selenicereus-Arten aus der Familie der Kakteengewächse. Bei unserer Drachenfrucht, auch als Pitahaya oder Dragonfruit bekannten Frucht handelt es sich um die rotfleischige Hylocereus monacanthus. Die rote getrocknete Bio Drachenfrucht wird für Topfruits in einem thailändischen Bio Projekt in schonender Weise hergestellt. Ernten, waschen, schneiden und schonend trocknen, das ist alles. Das Produkt wird weder gesüsst, noch werden irgendwelche Farb- oder Konservierungsstoffe verwendet.

Als Frischobst, besonders zu Dekozwecken bekannt, sind eher die gelb- und rotschaligen Sorten mit weissem Fruchtfleisch und kleine schwarzen, weichen Kernchen. Rotfleischige Pitahayas sind jedoch schwerer anzubauen und daher seltener verfügbar, der Geschmack der rotfleischigen Frucht ist deutlich intensiver als der der weißfleischigen.

Die rotfleischige Pitahaya welche sich insbesondere durch einen aussergewöhnlichen Gehalt an gesundheitlich wertvollen Polyphenolen auszeichnet ist deshalb hierzulande bisher eher unbekannt. Frische Drachenfrüchte bestehen zu über 90 % aus Wasser, sie enthalten viel Eisen, Calcium und Phosphor, ausserdem Vitamine B, C und E. Probieren Sie diese erstaunliche und aussergewöhnliche Frucht - unser Team bei Topfruits war vom Fleck weg begeistert von Aussehen, Geschmack und Konsistenz dieses Wunders aus Mutter Natur.

<http://www.topfruits.de/produkt/drachenfrucht-dragonfruit-pitahaya-rot-natur-getrocknet-bio-kba-probieren>

Walnussöl (Walnusskernöl), kalt gepresst, bio kbA

Sorgfältig kalt gepresstes Öl aus Bio Walnusskernen, es ist also native Extra und bio kbA. Diese exquisite Öl entsteht durch rein mechanische Pressung ohne Zusätze und Wärmezufuhr. Das Öl wird nach dem Pressen nur filtriert und kommt dann ohne weitere Behandlung in die Flasche. So bleiben die typische Farbe, das charakteristische Aroma und die wertvollen Vitalstoffe vollständig erhalten.

Achtung: Manche Anbieter rösten die Walnüsse vor dem Pressen, weil das Öl dann noch intensiver schmeckt. Ebenso wird das im übrigen bei Arganöl und vielen Kürbiskernölen (steirische Art) gemacht. Solche Öle kommen aufgrund der dadurch eintretende Vitalstoffminderung für das Topfruits Sortiment nicht in Betracht.

Kalt gepresstes Öl aus Walnüssen enthält besonders viele ungesättigte Fettsäuren, natürliches Lecithin und B Vitamine, besonders B6. Dieses Vitamin schützt die Nervenzellen, weshalb Walnüsse als Hirnnahrung gelten. Zudem enthält Walnussöl viel Gamma-Linolensäure.

<http://www.topfruits.de/produkt/walnussoel-walnusskernoel-kalt-gepresst-bio-kba>

Unsere beliebten Trockenfrucht und Nusskerne Mischungen können Sie nun auch in einem praktischen 400g Schraubdeckelglas bestellen. Bestens geeignet als besonderes Geschenkchen oder Mitbringsel.

<http://www.topfruits.de/rubrik/geschenkideen>

Mayataler - Heliodoron - 5 Stck -, Rohkost-Bitterschokolade mit Goji und Schisandra Füllung
In einem Schokotaler mit dem geprägten Relief des Sonnenrades hergestellt aus dunkler Rohkostschokolade mit 90% Kakaoanteil, verbirgt sich eine würzige Creme Füllung aus Goji- und Schisandrabeeren (Wu-Wei-Zi). Eine so ungewöhnliche wie gleichermassen leckere Komposition.

<http://www.topfruits.de/produkt/mayataler-heliodoron-5-stck-rohkost-bitterschokolade-mit-goji-und-schisandra-fuellung>

Paramirum Vitalöl auf rein pflanzlicher Basis - mit Curcuma

Paramirum ist eine besondere Komposition etherischer und fetter Öle, synergistisch zusammengestellt sichert es die hohe Bioverfügbarkeit der Inhaltsstoffe.

Extrakt der Curcumawurzel in Kombination mit natürlichem Vitamin E leisten einen wesentlichen Beitrag zur Verbesserung des antioxidativen Status des Menschen und sichern somit die Leistungsfähigkeit des Immunsystems. Das kräftige Aroma durchdringt die Schleimhäute von Mund und Rachen und verleiht wohlthuende Frische.

<http://www.topfruits.de/produkt/paramirum-vitaloel-auf-pflanzlicher-basis-mit-curcuma>

Weizenkeimöl, kalt gepresst

Kalt gepresstes Weizenkeimöl ist ein reines, naturbelassenes Produkt, das aus den Keimlingen des Weizen (Triticum L.) durch kalte Pressung gewonnen wird. Weizenkeimöl zeichnet sich durch einen besonders hohen, natürlichen Gehalt an Tocopherol (Vitamin E) aus. Weizenkeimöl wird für die vitalstoffreiche Ernährung, zu gezielten Nahrungsergänzung und in der Naturkosmetik als Hautpflegeöl (-komponente) angewendet.

Natürliches Vitamin E aus Weizenkeim-Öl ist deutlich gesünder als synthetisch hergestelltes Vitamin E. Oft werden jedoch aus Preisgründen in vielen Nahrungsergänzungen synthetische Tocopherole verwendet. Künstliches Vitamin E enthält jedoch meist nur bestimmte Tocopherol Varianten und entfalten so nicht das gesamte Wirkungsspektrum des natürlich vorkommenden Vitamin E.

<http://www.topfruits.de/produkt/weizenkeimoel-kalt-gepresst-naturbelassen-nicht-desodoriert>

Hinweise zu neuen und bekannten Topfruits Services

Vielleicht für Kunden interessant, die bisher per Vorkasse zahlten. Ab sofort bieten wir als weitere Alternative Zahlung per PAYPAL an.

Verpassen Sie nun nie mehr den Saisonsstart, oder die Neu-Verfügbarkeit eines Produktes. Wenn ein Produkt saisonal nicht lieferbar ist, finden Sie nun anstelle dem Warenkorb Button einen solchen mit dem Text "Benachrichtigen".

Durch Klicken darauf können Sie eine automatische Benachrichtigung veranlassen, falls sich der Lieferstatus des Produktes ändert und dieses wieder lieferbar ist. In Ihrem Kundenmenü haben Sie jederzeit einen Überblick über die aktiven Benachrichtigungen und können diese dort auch wieder deaktivieren.

Merkzettel: Einfache Wiederbestellung. Im Warenkorb haben Sie bei jedem Produkt die Möglichkeit diesen in ihren Merkzettel zu übernehmen. Sie können dadurch bei ihrem nächsten Besuch, schon einmal gekaufte Produkte schnell wieder finden und diese bei Bedarf neu bestellen.

Unter www.topfruits.de/aktuell können Sie aktuelles und informatives zu Topfruits lesen. Ausserdem haben Sie dort die Möglichkeit eigene Erlebnisse und Erfahrungsberichte mit Topfruits Produkten zu publizieren.

Schriftgrösse im Topfruits Shop grösser oder kleiner einstellbar: Rechts oben im Seitenkopf des Topfruits Online Shops findet sich ein Funktions-Link "Schrift grösser/kleiner" <http://www.topfruits.de/?css=xl>. Damit ist es möglich die Schriftgrösse des Shops, nach eigener Vorliebe, grösser oder kleiner zu machen. Dabei "merkt" sich unser Shop Ihre letzte Einstellung und verwendet diese bei erneutem Aufruf des Topfruits Shop's automatisch wieder.

Service dokumente: Unter <http://www.topfruits.de/info/service dokumente> finden Sie, nach Anmeldung, eine wachsende Zahl interessanter Dokumente im PDF Format.

Wenn Sie Fragen zu diesem Newsletter oder zu unseren Produkten haben so rufen Sie uns bitte gerne an oder schreiben Sie uns eine Mail. Unsere kostenfreie Bestell- und Servicehotline nutzen Sie unter 0800-1828300

Optimieren Sie Ihre tägliche Ernährung und gewinnen Sie dadurch mehr Vitalität und Lebenskraft ! Besuchen Sie uns unter <http://www.topfruits.de> und entdecken Sie viele für ein gesundes Leben nützliche Produkte zu fairen Preisen. Rechtschreib- & Grammatikfehler sind beabsichtigt und unterliegen dem Copyright des Verfassers :-)

Der Spruch zum Schluss: Ich habe geweint weil ich keine Schuhe hatte, bis ich einen traf der keine Füsse hatte.